

Amtsblatt Chemnitz

Chemnitz 2025 S.2 & 3

Es ist soweit: Die erste Vorschau aufs Programm für das Kulturhauptstadtjahr ist veröffentlicht. Einen Überblick zu den Flaggschiff-Projekten gibt es in dieser Ausgabe.

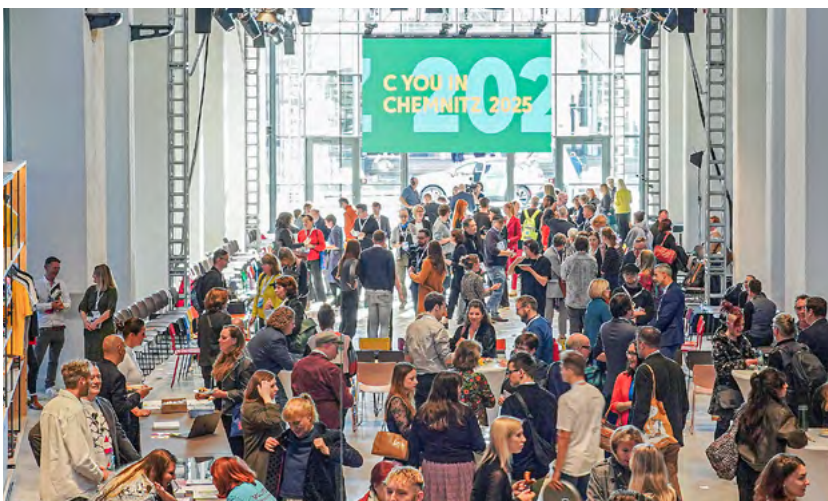
Naturfotografie S.4

Das Museum für Naturkunde Chemnitz zeigt in der Volkshochschule eine neue Ausstellung.

Hockeyplatz S.5

Im Poststadion wird ein Hockeykunst-
rasenplatz angelegt – der erste Spa-
tenstich ist erfolgt.

Mehr als 1.000 Veranstaltungen erwarten Chemnitz im Jahr 2025



Am vergangenen Freitag hat die Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 gGmbH das Programm für das kommende Jahr vorgestellt. Bei einer Pressekonferenz mit künstlerischen Elnlagen präsentierten sie nationalen und internationalen Journalistinnen und Journalisten die Programmfelder. Das Vorschau-Programmheft steht bereits zum Download unter www.chemnitz2025.de/programm zur Verfügung.

Fotos links: Philipp Köhler | Foto rechts: Johannes Richter

Das Programm für das Kulturhauptstadtjahr umfasst unter anderem 150 Projekte, Kooperationen mit Partnern aus 40 Ländern und fast mehr Veranstaltungen, als man zählen kann!

Die Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 gGmbH hat am vergangenen

Freitag ihr Programm für das kommende Jahr vorgestellt. Unter dem Motto »C the Unseen« zeigt sich Chemnitz zusammen mit 38 Kommunen aus der Region ihren Gästen als lebendiger, gastfreundlicher und überraschender Ort im Osten Deutschlands, mitten in Europa.

Die Aktivitäten und nachhaltig angelegten Projekte für das Kulturhauptstadtjahr und die Zukunft entstehen vor allem aus dem Engagement und der Beteili-

gung unzähliger lokaler Akteurinnen und Akteure: darunter befinden sich die Kulturinstitutionen der Stadt ebenso wie Vereine, Demokratieinitiativen, junge Menschen, Seniorinnen und Senioren, Sport- und Gesellschafts-Projekte sowie internationale Partnerinnen und Partner aus 40 Ländern.

Mit rund 150 Projekten und mehr als 1.000 Veranstaltungen setzen die Menschen aus Chemnitz, dem Erzgebirge, aus Mittelsachsen und dem Zwickauer Land sich und ihre Regionen auf die kul-

turelle sowie touristische Landkarte. Im Zentrum des Programms stehen lokale Geschichten und Gesichter, die sich mit europäischen Narrativen und bekannten Namen mischen.

Die übergreifenden Programmlinien heißen

- »Europäische Macher:innen der Demokratie«
- »Osteuropäische Mentalität«
- »Großzügige Nachbarschaft«
- »Macher:innen²«
- »In Bewegung!« [weiter auf Seite 2](#)



Beim Programmpunkt »#3000Garagen« dreht sich alles – wie der Name schon sagt – um die Garagen der Chemnitzerinnen und Chemnitzer und was sich hinter deren Toren alles so verbirgt.
Foto: Peter Rossner



Der Kunst- und Skulpturenweg »Purple Path« schlängelt sich durch die Kulturregion.
Foto: Ernesto Uhlmann

So vielfältig wird unser



Sport spielt in Chemnitz schon immer eine wichtige Rolle – also auch im Kulturhauptstadtjahr. Nicht nur der European Peace Ride sondern auch Sports United und ein Kulturhauptstadt-Marathon werden Sportbegeisterte nach Chemnitz bringen.
Foto: Ernesto Uhlmann /Archiv



Bereits langjährig etablierte Kunstformate wie das Festival Tanz | Moderne | Tanz finden natürlich auch im Kulturhauptstadtjahr ihren Platz.
Foto: Peter Rossner

Eröffnet wird das Kulturhauptstadtjahr am 18. Januar 2025. Der Titel wird seit 1985 von der Europäischen Kommission vergeben. Im Mai 2025 wird das 40-jährige Jubiläum dieses bedeutenden europäischen Programms in Chemnitz gefeiert. Die slowenisch-italienische Stadt Nova Gorica/Gorizia trägt im kommenden Jahr ebenfalls den Titel.

Kulturelle Leuchttürme

Die großen Chemnitzer Kulturinstitutionen präsentieren sich 2025 mit internationaler Strahlkraft: Das Industriemuseum Chemnitz verleiht in seiner Ausstellung »Tales of Transformation« die Entwicklung ehemaliger europäischer Industriestädte miteinander. Die Kunstsammlungen Chemnitz zeigen mit der Ausstellung »European Realities« die vielfältigen Realismusbewegungen der 1920er und 1930er Jahre in bislang einzigartigem Umfang. Eine zweite große Schau widmen die Kunstsammlungen dem norwegischen Maler Edvard Munch und dem Thema Angst in Wechselwirkung mit verschiedenen zeitgenössischen Positionen. Die Theater Chemnitz bringen mit »Rummelplatz« Bergbaugeschichte auf die Bühne.

Chemnitz setzt auf Mitmachkultur

Oberbürgermeister Sven Schulze: »Ich bin beeindruckt von dem Engagement der Bürgerinnen und Bürger, die mit Herzblut und Ideenreichtum dazu beigetragen haben, dass wir heute mit Stolz sagen können: Chemnitz ist Kulturhauptstadt Europas. Das zeigt, wie lebendig und zukunftsorientiert unsere Stadtgesellschaft ist.«

Gemeinsam gestalten

Ein zentrales Element im Programm für Chemnitz 2025 ist die »Europäische Werkstatt für Kultur und Demokratie« zur Aktivierung und Stärkung der Zivil-

gesellschaft. Über 250 Anträge mit Projektideen für das Kulturhauptstadtjahr sind im Rahmen dieses Programmfeldes eingegangen. Etwa 60 Projekte werden umgesetzt, mit Fokus auf das Zusammenwirken verschiedener Generationen, auf Diversität und Inklusion sowie Kooperationen zwischen Deutschland, Tschechien und Polen. 2025 machen die Menschen ihre Stadt und den ländlichen Raum zu einer großen Bühne für ihre eigenen Geschichten, die im vereinten Deutschland bislang oft überhört wurden.

»Chemnitz 2025 ist deshalb eine besondere Kulturhauptstadt Europas, weil das Programm von den Menschen in Chemnitz und der Kulturhauptstadtregion gemacht wird«, erläutert Stefan Schmitzke, der Programmgeschäftsführer der Chemnitz 2025 gGmbH. Die Blaupause für das Konzept von Chemnitz 2025 ist das »Kosmos Festival für Demokratie«. Als zivilgesellschaftliche Initiative ist es 2018 in Reaktion auf rechtsradikale Ausschreitungen entstanden. Es wird von Vereinen, Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen aus allen Bereichen des Lebens gestaltet und zieht mit Konzerten, Lesungen und Diskussionsrunden zehntausende Gäste an.

Im Bewerbungsprozess ist das Radsportevent »European Peace Ride« entstanden, eine Hommage an die Internationale Friedensfahrt – das meistbeachtete Amateurradsportevent zu Zeiten des Kalten Krieges – und setzt mit dem Fokus auf Zusammenarbeit insbesondere mit Polen und Tschechien ein Zeichen für europäischen Austausch.

Impulse für die Region

Als ein großer Magnet für kunst- und kulturinteressiertes Publikum entsteht bis 2025 der Kunst- und Skulpturenweg »Purple Path«. Es ist das umfangreichste Projekt von Chemnitz 2025 in der Kul-



In einem der Programmpfeiler mit dem Namen »Gelebte Nachbarschaft« kommen Nachbarinnen und Nachbarn zusammen. Foto: Peter Rossner



Ein ganzes Wochenende lang wird 2025 in Chemnitz das Kosmos-Festival gefeiert. Wer wird wohl dieses Mal dabei sein? Foto: Ernesto Uhlmann

Kulturhauptstadtjahr

turhauptstadtregion. Mit Arbeiten nationaler und internationaler Künstlerinnen und Künstler wächst eine einzigartige Ausstellung im öffentlichen Raum. Die Werke stellen über die Orte, an denen sie installiert wurden, ihre Form, ihrer Beschaffenheit oder Entstehungsgeschichte, einen Bezug zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft her. Und sie knüpfen ein Band der Region und Chemnitz.

»Der Titel Kulturhauptstadt Europas ist ein enormer Gewinn für unsere gesamte Region. Er gibt uns die Möglichkeit, unsere kulturellen Schätze, unsere Traditionen und unsere Zukunftsvisionen ins Rampenlicht zu rücken – und das nicht nur lokal, sondern im europäischen Kontext«, sagt Albrecht Spindler, Bürgermeister von Jahnsdorf.

Europäischer Austausch

Die Kulturhauptstädte Europas sind beispielgebend für die Förderung des europäischen Austausches auf zivilgesellschaftlicher Ebene. Ein Großteil der Projekte für Chemnitz 2025 entsteht mit internationalen Partnerinnen und Partnern aus insgesamt über 40 Ländern, ein Schwerpunkt liegt in der Zusammenarbeit mit Kulturschaffenden in den Nachbarländern Tschechien und Polen. In einer besonderen Partnerschaft mit dem Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds präsentiert ein Teil des Programms die Vielfalt in der deutsch-tschechischen Grenzregion in musikalischen, kulinarischen oder sportlichen Projekten.

Kulturstaatsministerin Claudia Roth sagte: »In Vielfalt geeint – dafür steht Europa. Das friedliche Miteinander unterschiedlicher Interessen, Lebensweisen, Traditionen und Weltanschauungen in Europa setzt Verstehen und Verständigung voraus: Dabei spielt die Kultur eine unverzichtbare Rolle. Der

Bundesregierung war es daher von Beginn an ein großes Anliegen, die Umsetzung des Kulturhauptstadtprogramms zu unterstützen.«

Neue soziale Räume

Etwa 30.000 Garagen wurden in der DDR-Zeit von Chemnitzerinnen und Chemnitzer überall in der Stadt gebaut. Sie waren Abstellplätze für Autos, aber auch Räume für soziale Begegnungen oder den Rückzug ins Private. Das Projekt »#3000Garagen« beschäftigt sich mit der Frage, welche Rolle diese Orte heute spielen. Antworten liefern die Geschichten der Garagennutzenden, die im Kulturhauptstadtjahr kreativ transformiert und erlebbar gemacht werden. Zum Beispiel in einer Ausstellung von 100 Garagenporträts der Fotografin Maria Sturm, die ab Januar 2025 in Läden der Chemnitzer Innenstadt und ab Mai gebündelt im Garagen-Campus gezeigt werden. Gleichzeitig werden die Garagenhöfe mit Festen, Workshops und Kunstaktionen als soziokulturelle Gemeinschaftsorte aktiviert.

Kreative Macherinnen und Macher

Das Projekt Makers, Business & Arts schlägt Brücken zwischen Macherinnen und Machern, Kunst, Wirtschaft und Tourismus. Das Festival »Makers United« ist eine der großen Plattformen und ein beispielhaftes Kooperationsprojekt zwischen Chemnitz und der Partnerkulturhauptstadt Nova Gorica. Mit »FashionTex« findet im November die erste Ausgabe eines neuen Festivals für Trends und digitale Innovationen in der Mode- und Textilindustrie statt. ■ **Das gesamte Programm sowie das Vorschauheft als Download gibt es unter www.chemnitz2025.de/programm. In den nächsten Wochen werden die Projekte der Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 ausführlicher vorgestellt.**



Bereits am 24. Oktober eröffnete das smac die erste große Ausstellung für Chemnitz 2025: »Silberglanz und Kumpeltod« beleuchtet die Geschichte des Bergbaus, der die Region bis heute prägt, und die damit verbundenen Herausforderungen für die Zukunft. Foto: Natalie Bleyer



Die Geschäftsführenden Andrea Pier und Stefan Schmidtke von Chemnitz 2025 halten das Programmheft in den Händen. Anfang 2025 kommt die finale Version. Foto: Philipp Köhler

Nächste Seniorenprechstunde

Der Seniorenbeirat führt am Dienstag, dem 5. November, von 14 bis 17 Uhr im Raum 110 in der 1. Etage des Technischen Rathauses seine nächste Sprechstunde durch. Stadtratsmitglieder und Mitglieder des Seniorenbeirates bieten den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und stehen für die Beratung ihrer Anliegen und Fragen zur Verfügung. ■

Nachhaltigkeitsfestival »Denk weiter!«

Am Samstag, dem 2. November, von 10 bis 14 Uhr laden die C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren und das Umweltzentrum zum vierten »Denk weiter! Nachhaltigkeitsfestival« in das Carlowitz Congresscenter ein. Interessierte und Engagierte nachhaltiger Entwicklung können sich dabei austauschen. Der Zugang befindet sich auf der Theaterstraße. Alle Angebote sind ebenerdig oder über einen Fahrstuhl erreichbar. Der Eintritt ist frei. Neben einem Vortrag von Sarah Wiener stellen lokale Vertreterinnen und Vertreter aus Zivilgesellschaft, Bildung, Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung ihre Projekte und Visionen an Ständen und in Kurzvorträgen vor. ■

Weihnachtsbaum kommt an

Am Samstag, dem 9. November, wird gegen 16 Uhr der Weihnachtsbaum auf dem Markt angeliefert. Damit wird die festliche Jahreszeit eingeläutet und die Vorfreude auf Weihnachten beginnt. Um die Wartezeit bis zum Eintreffen des Baumes zu verkürzen, kann schon der erste Glühwein genossen werden. ■

Monatlicher Probealarm mit neuen Sirenen

Zum Probealarm an diesem Samstag um 11 Uhr kommen drei neue Sirenen zum Einsatz: an der Frankenberger Straße 219b auf der Sporthalle Ebersdorf, in der Max-Schäller-Straße 2 und Am Lehngut 7 in Euba. ■

Einladung zur Einwohnerversammlung

Am 21. November von 17 bis 19 Uhr sind alle Chemnitzerinnen und Chemnitzer zur Einwohnerversammlung im Rathaus eingeladen. Oberbürgermeister Sven Schulze, die Bürgermeisterin sowie die Bürgermeister informieren über aktuelle Entwicklungen. Im Anschluss können sich die Teilnehmenden mit ihren Anliegen an die Verwaltung sowie Akteurinnen und Akteure aus Chemnitz wenden. ■



Neues Fahrzeug für Freiwillige Feuerwehr Klaffenbach

Am vergangenen Samstag hat der Leiter der Berufsfeuerwehr Chemnitz, René Kraus, der Freiwilligen Feuerwehr Klaffenbach ein neues Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF10) übergeben. Anlass war das 145-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Klaffenbach. Das neue HLF 10 löst somit das alte Löschgruppenfahrzeug LF 8/6, Baujahr 1998, ab. Das LF 8/6 wird innerhalb der Feuerwehr Chemnitz weiter genutzt. Die Kosten für das HLF 10 belaufen sich auf rund 500.000 Euro. Das Fahrzeug kann bis zu neun Feuerwehrleute fassen und ist unter anderem mit einem 1.600 Liter-Löschwasserbehälter ausgestattet. ■

Foto: Henry Bernthäusl

Museum zeigt »Glanzlichter«



»Achtung!« von Xingchao Zhu aus China hat den Fritz-Pölking-Preis gewonnen.

Foto: Xingchao Zhu

Auch 2024 macht die Gewinnerausstellung des internationalen Fotowettbewerbs »Glanzlichter der Naturfotografie« im Museum für Naturkunde Chemnitz Station.

Unter über 19.000 Einsendungen aus 34 Ländern hat eine Jury die Gewinnerinnen und Gewinner in elf Kategorien gewählt und einen Gesamtsieger gekürt. Am 6. November um 17 Uhr wird die Ausstellung des Museums für Naturkunde Chemnitz in der Galerie der Volkshochschule in der 5. Etage des Tietz eröffnet. Zur Eröffnung spricht die Chemnitzer Fotografin Anne Lindner über die Wildtierfotografie.

Gesamtsieger des Wettbewerbs in diesem Jahr ist der aus Bayern stammende Simon Schneider. Ihm ist es gelungen, den Sturzflug eines Eisvogels in den britischen Midlands aus einem Fotoversteck heraus mit vier Blitzgeräten so in Szene zu setzen, dass sogar das farbenprächtige Federkleid zur Geltung kommt. Seine Aufnahme stach so aus der Masse hervor, dass die Juryentscheidung dieses Mal ungewohnt leicht war. Zu sehen ist die Aufnahme auf dem Plakat auf der Rückseite der Ausgabe. Ein Schneegeier vom Tibet-Plateau, den Xingchao Zhu mit einer ferngesteuerten Kamera bei der Landung im Weitwinkel einfing, schaut die Betrachtenden neugierig an. Dieses Portrait wurde 2024 mit dem Fritz-Pölking-Award des Wettbewerbs ausgezeichnet.

Neben den Kategorien »Magnificent Wilderness«, »The Beauty of Plants« oder »Moments in Nature« und den seit 2019 im Wettbewerb vertretenen Drohnenaufnahmen wurde mit »Add with AI« in diesem Jahr eine neue Kategorie eingeführt. Sie honoriert die behutsame Anreicherung von Naturaufnahmen mit Künstlicher Intelligenz: Wie im Fall des Gewinners Markus van Hauten, der den Blick aus einer schwer zugänglichen Höhle in Island mit Nordlichtern kombiniert, die er dort selbst nicht beobachten konnte. Die Ausstellung ist vom 7. November 2024 bis zum 12. Januar 2025 zu den Öffnungszeiten der Volkshochschule zu sehen. Der Eintritt ist kostenfrei. ■

www.naturkundemuseum-chemnitz.de

Bauarbeiten am Poststadion beginnen



Mit dem Spatenstich am Dienstag haben der Postsportverein Chemnitz e. V. und Oberbürgermeister Sven Schulze den Bau des Hockeykunstrasenfeldes besiegelt.
Foto: Harry Härtel



Damit der Kunstrasen optimal für Hockey geeignet ist, muss er deutlich kürzer sein als beim Fußball.
Foto: Marie-Sophie Roß

Mit einem Spatenstich haben Oberbürgermeister Sven Schulze und der Postsportverein Chemnitz e. V. am Dienstag den Beginn der Baumaßnahmen gefeiert.

Der Chemnitzer Stadtrat hatte im September 2023 beschlossen, das Grundstück am Marktsteig 110 zu erwerben und damit das Poststadion als Sportstandort zu erhalten. Die Kosten für das rund sechs Hektar große Grundstück beliefen sich auf 655.000 Euro.

Der Postsportverein e. V. wird auf dem Areal einen Hockeykunstrasenplatz errichten, um die Entwicklung der Abteilung in der Bundesliga zu sichern. Am 22. Mai hat der Verein Fördermittel des Freistaats Sachsen in Höhe von rund 1,165 Millionen Euro erhalten. Die Stadt Chemnitz hat weitere 932.000 Euro Sportfördermittel beigesteuert. Der Postsportverein e. V. agiert als Bauherr für diese Maßnahme, die insgesamt 2,33 Millionen Euro kostet. Der Mehrspartenverein zählt 408 Mitglieder, darunter 151 Kinder und Jugendliche in acht Sportarten. Das neue Hockeykunstrasen-Großfeld

wird nach seiner Fertigstellung ganzjährig nutzbar sein. Es ersetzt den bisherigen Hartplatz im Poststadion. Der Hartplatz ist Teil eines großen Geländes nebst Vereinsgebäude und weiterem Fußballplatz. Nun wird der Hartplatz zu einem Hockeyplatz umgewandelt: inklusive Drainage, Bewässerungsanlage, Zäunen, Spielerbänken und Plätzen für Zuschauende. So unterrepräsentiert Hockey in Chemnitz erscheint, so traditionsreich und im Wachstum begriffen ist der Sport hier tatsächlich. Derzeit zählt der Verein mehr als 180 aktive, vorwiegend jun-

ge Spielerinnen und Spieler – Tendenz steigend. Mit dem neuen Platz und den verbesserten Bedingungen will der Verein die Anzahl auf 250 bis 300 Hockeymitglieder wachsen lassen. Bisher haben sie auf dem Kunstrasenplatz im Sportforum trainiert – eine Kompromisslösung, denn für Hockey muss der Kunstrasen kürzer sein als für Fußball. Einen Kunstrasenplatz, der den internationalen Standards im Hockey entspricht, baut der Postsportverein nun. Unter anderem soll dabei recyceltes Material zum Einsatz kommen, um den Platz nachhaltig zu gestalten. ■

Der Fokus liegt auf Spanien

Vom 4. bis 15. November können Interessierte gemeinsam mit der Volkshochschule Chemnitz das Land kennenlernen. Am Montag, dem 4. November, um 18 Uhr beginnt die Entdeckungsreise durch Spanien mit Live-Musik und typischen Spezialitäten im Veranstaltungssaal des Tietz in der dritten Etage. Dann heißt es: »Bienvenidas y Bienvenidos! – Herzlich Willkommen!«

Die spanischen Wochen werden in Anwesenheit der Botschaftsrätin für Kultur und Wissenschaft der spanischen Botschaft, Helena Cosano, und der Leiterin der Volkshochschule Chemnitz, Grit Bochmann, eröffnet. Die Volkshochschule führt damit die Reihe »Länder-Spezial« fort und richtet den Fokus nun auf Spanien. Folgende Kurse und Veranstaltungen stehen unter anderem auf dem Programm:

Un, dos, tres! – Crash-Kurse

Am Dienstag, dem 5. November, am Freitag, dem 8. November, und am Mittwoch, dem 13. November, jeweils ab 17 Uhr, gibt eine Muttersprachlerin mit drei Crash-Kursen zu Katalanisch, Galizisch und Baskisch Einblicke in die wunderbare Sprachwelt des Landes. In jeweils 90 Minuten wird so Interesse an der Sprache geweckt.

Kochkurse und Filmgespräche

Am Freitag, dem 8. November, lässt Ana Albornoz, kommissarische Fachbereichsleiterin Kunst und Kultur, zugleich Muttersprachlerin und Hobbyköchin, die kulinarische Revolution nach der Conquista mit typisch lateinamerikanischen Zutaten entdecken. Historische Einblicke, Kochtechniken und Rezepte

heben die Vielfalt der Zutaten hervor. Hierfür sind keine Vorkenntnisse erforderlich und es darf gekostet werden. Am Mittwoch, dem 13. November, um 18 Uhr können Teilnehmende beim Filmabend »Cine español« in die Filmwelt Spaniens eintauchen.

Wie Don Quijote nach Chemnitz kam

Am Dienstag, dem 12. November, um 19 Uhr schlüpft Dirk Glodde, Schauspieler des Chemnitzer Schauspielensembles, in die Rolle des Don Quijote, den er in der aktuellen Theaterspielzeit spielt. Gespräche, Gedanken und Lesung zeigen unterhaltsam und tiefgründig, »Wie Don Quijote nach Chemnitz kam« und bringen so das Werk von Miguel de Cervantes näher. Mit »Fokus: Europa« hat sich die Volkshochschule Chemnitz in diesem Jahr auf

Entdeckungsreise begeben, um Europa neu zu erleben. Mit dem Schwerpunktthema fanden und finden europäische Werte, Traditionen, kulturelle und gesellschaftliche Besonderheiten sowie Herausforderungen Eingang in die Veranstaltungen des Sommer- und Wintersemesters. Die Eröffnungsveranstaltung wird vom Ministerium für auswärtige Angelegenheiten, Europäische Union und Zusammenarbeit der spanischen Regierung sowie von der Abteilung für spanische Zusammenarbeit der Botschaft von Spanien in Deutschland unterstützt und begleitet. ■

Weitere Kurse und Informationen sowie Anmelde links zu den Kursen sind zu finden unter:

www.vhs-chemnitz.de/fokus-europa

Öffentliche Zustellung durch Bekanntmachung einer Benachrichtigung

Gemäß § 4 SächsVwVfZG i.V.m. § 10 Abs. 2 VwZG wird hiermit durch die Stadt Chemnitz bekannt gegeben, dass

das an **Herrn Ralf Polifka**, letzte bekannte Anschrift: Hofer Straße -Mb.- 52, 09224 Chemnitz, gerichtete Dokument mit dem Aktenzeichen 33.3klu/C-JS266 vom 23.10.2024 bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Kfz-Zulassungsbehörde, Düsseldorf Platz 1 im Zimmer Nr. 2.003

die an **Herrn Amadou Tidiani**, unbekannte Anschrift in Kamerun, gerichtete Mitteilung nach § 7 UVG mit dem Aktenzeichen 51.432.28361 vom 29.10.2024 bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Jugendamt, Sachgebiet Unterhaltsvorschuss, Bahnhofstr. 53, 09111 Chemnitz im Zimmer 255

die an **Herrn Patrik Ciblik**, letzte bekannte Anschrift: Hilbersdorfer Str. 38, 09131 Chemnitz, gerichtete Mitteilung nach § 7 UVG mit dem Aktenzeichen 51.432.28389 vom 25.10.2024 bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Jugendamt, Sachgebiet Unterhaltsvorschuss, Bahnhofstr. 53, 09111 Chemnitz im Zimmer 255

öffentlich zugestellt wird und zu den üblichen Sprechzeiten eingesehen werden kann.

die an **Herrn Mohamed Abdelsalam Mahmoud Ismail**, letzte bekannte Anschrift: unbekannt, gerichteten Mitteilungen nach § 7 UVG, Aktenzeichen 51.4315.28531 und 51.4315.28200, vom 29.10.2024 bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Jugendamt, Sachgebiet Unterhaltsvorschuss, Bahnhofstr. 53 während der Öffnungszeiten (Dienstag, Donnerstag und Freitag je 8.30 – 12.00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr) eingesehen werden können.

das an **Herrn Damian Sliowski**, unbekanntes Aufenthalts, letzte bekannte Anschrift Osiedle Emili Plater 10A/5, 66-620 Gubin (PL), gerichtete Dokument mit dem Aktenzeichen 32.81.02/005/24 vom 12.09.2024 öffentlich zugestellt wird und bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Ordnungsamt, Düsseldorf Platz 1 im Zimmer 3.074, Tel. 0371 488 3228 nach Terminvereinbarung eingesehen werden kann.

Durch diese öffentliche Zustellung des Dokumentes können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Sofern das Dokument eine Ladung zu einem Termin enthält, kann dessen Versäumung Rechtsnachteile zur Folge haben.

Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Sondersitzung des Stadtrates aufgrund eines Antrages auf Einberufung einer Stadtratssitzung entsprechend § 36 Abs. 3 S. 4 SächsGemO - öffentlich -

Montag, den 11.11.2024, 15:00 Uhr, Stadtverordnetensaal des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Informationen des Oberbürgermeisters
4. Fraktionserklärungen aus aktuellem Anlass
5. Antrag der BSW-Fraktion und AfD-Stadtratsfraktion Chemnitz entsprechend § 36 Abs. 3 S. 4 SächsGemO
Die geplanten Kindergartenschließungen
6. Beschlusanträge
- 6.1. Prüfauftrag – Testfeld / Versuchsstrecke für autonomes Fahren im Bereich ÖPNV
Vorlage: BA-063/2024
Einreicher: Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP
- 6.2. Fortschreibung Archiventwicklungskonzept ab 2025
Vorlage: BA-066/2024
Einreicher: Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP
- 6.3. Sportstrategie für die Sportstadt Chemnitz
Vorlage: BA-067/2024
Einreicher: Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP
- 6.4. Kommunale Klimamillion
Vorlage: BA-068/2024
Einreicher: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 6.5. Chemnitzer Stadthallenbrunnen
Vorlage: BA-069/2024
- 6.6. Wiederaufnahme des Runden Tisches Jugendhilfe
Vorlage: BA-070/2024
Einreicher: SPD-Fraktion
- 6.7. Gestaltung Schwimmsportkomplex Bernsdorf
Vorlage: BA-072/2024
Einreicher: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP
- 6.8. Errichtung von sog. Wassersprühnebelbalduschen in Chemnitz
Vorlage: BA-073/2024
Einreicher: Ratsfraktion PRO CHEMNITZ/FREIE SACHSEN
- 6.9. Prüfung weiterer Standorte für Sicherheitspunkte im Stadtgebiet
Vorlage: BA-074/2024
Einreicher: AfD-Stadtratsfraktion Chemnitz
- 6.10. Überprüfung der Mitglieder des Stadtrates der Stadt Chemnitz auf eine hauptamtliche oder inoffizielle Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR
Vorlage: BA-076/2024
Einreicher: AfD-Stadtratsfraktion Chemnitz
- 6.11. Gewaltfreie Zusammenarbeit
Vorlage: BA-077/2024
Einreicher: BSW-Fraktion
7. Anfragen der Stadträtinnen und Stadträte
8. Bestimmung von zwei Stadtratmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates - öffentlich -

Sven Schulze
Oberbürgermeister

Aktuelle Vergaben VOL und VgV der Stadt Chemnitz

Lamellen-, Rollo-, Vorhang-, Jalousie-, Faltstore-, Plissee- und Gardinenreinigung - für alle kommunalen und kommunal genutzten Objekte der Stadtverwaltung Chemnitz

Vergabenummer: 10/17/25/004
Auftraggeber:
Stadt Chemnitz
Art der Vergabe:
öffentliches Verfahren
Ausführungsort: Chemnitz

Allgemeine Hinweise zu Vergaben nach VOL und VgV

Die Vergaben von Leistungen im nationalen Bereich werden veröffentlicht unter:

- <http://www.chemnitz.de>,
- <http://www.eVergabe.de> und
- <http://www.bund.de>

sowie im Amtsblatt Chemnitz.

Die Leistungen für EU-Vergaben stehen für einen uneingeschränkten und vollständig direkten Zugang gebührenfrei unter <http://www.eVergabe.de/> unterlagen unter Angabe der Vergabenummer zur Verfügung, sowie unter

<http://www.simap.ted.europa.eu>. Den Presstext finden Sie zusätzlich auf der Webseite der Stadt Chemnitz unter: <http://www.chemnitz.de/ausschreibung> veröffentlicht.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Submissionsstelle VOL: Frau Beck
Tel.: (0371) 488 1067, Fax: (0371) 488 1090, E-Mail: vol.submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr, Freitag 8 bis 12 Uhr

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Vergabe-Nr.: ESC/24/B24

- a) Auftraggeber: (Vergabestelle) Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz
Blankenburgstraße 62,
09114 Chemnitz
- e) Ort der Ausführung:
Heinersdorfer Str. 42,
09114 Chemnitz
- f) Art und Umfang der Leistung:
Zentrale Kläranlage Chemnitz, Erneuerung der Rührwerke in den Belebungsbecken

l) Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/3062279/zustellweg-auswählen>

Diese Ausschreibung ist am 25.10.2024 auf eVergabe.de und Vergabe24.de, am 28.10.2024 auf Bund.de sowie am 25.10.2024 in der Ausgabe 43/2024 im ePaper Sachsen erschienen.

Woche für Woche auf dem neuesten Stand

Sitzung des Stadtrates - öffentlich -

**Mittwoch, den 13.11.2024, 15:00 Uhr,
 Stadtverordnetensaal des Rathauses,
 Markt 1, 09111 Chemnitz**

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Stadtrates - öffentlich - vom 25.09.2024
4. Informationen des Oberbürgermeisters
5. Fraktionserklärungen aus aktuellem Anlass
6. Einbringung des Haushaltsplanentwurfs 2025/2026
7. Beschlussvorlagen
- 7.1. Terminplan für die Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse für das Jahr 2025
 Vorlage: B-232/2024
 Einreicher: Oberbürgermeister
- 7.2. Wahl eines Stadtratsmitglieds zur Ausübung der politischen Vertretung der Stadt im Städtenetzwerk EUROCITIES
 Vorlage: B-233/2024
 Einreicher: Oberbürgermeister
- 7.3. Berufung sachkundiger Einwohnerinnen/sachkundiger Einwohner als beratende Mitglieder in den Verwaltungs- und Finanzausschuss
 Vorlage: B-247/2024
 Einreicher: Oberbürgermeister
- 7.4. Berufung sachkundiger Einwohner als beratende Mitglieder in den Jugendhilfeausschuss
 Vorlage: B-193/2024
 Einreicher: Oberbürgermeister
- 7.5. Berufung sachkundiger Einwohnerinnen/sachkundiger Einwohner als beratende Mitglieder in den Schul- und Sportausschuss
 Vorlage: B-251/2024
 Einreicher: Oberbürgermeister
- 7.6. Berufung der Mitglieder des Inklusionsbeirates für Menschen mit Behinderung
 Vorlage: B-238/2024
 Einreicher: Oberbürgermeister
- 7.7. Berufung der Mitglieder des Kleingartenbeirates
 Vorlage: B-239/2024
 Einreicher: Oberbürgermeister
- 7.8. Berufung der Mitglieder des Migrationsbeirates
 Vorlage: B-240/2024
 Einreicher: Oberbürgermeister
- 7.9. Berufung der Mitglieder des Seniorenbeirates
 Vorlage: B-241/2024
 Einreicher: Oberbürgermeister
- 7.10. Berufung der Mitglieder des AGENDA-Beirates
 Vorlage: B-249/2024
 Einreicher: Oberbürgermeister

- 7.11. Berufung von Stadtratsmitgliedern als Mitglieder des Kulturbeirates
 Vorlage: B-260/2024
 Einreicher: Oberbürgermeister
- 7.12. Wahl eines Friedensrichters für den Schiedsstellenbezirk IV der Stadt Chemnitz
 Vorlage: B-224/2024
 Einreicher: Dezernat 3/Amt 30
- 7.13. Wahl von vier Stadtratsmitgliedern und deren persönlichen Stellvertreterinnen/Stellvertretern für die Fachkommission Kunst
 Vorlage: B-209/2024
 Einreicher: Dezernat 5/Amt 41
- 7.14. Wahl bzw. Bestellung von drei Verbandsräten für den Kommunalen Sozialverband Sachsen
 Vorlage: B-229/2024
 Einreicher: Dezernat 5/Amt 50
- 7.15. Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern für den Beirat des Jobcenters Chemnitz
 Vorlage: B-230/2024
 Einreicher: Dezernat 5/Amt 50
- 7.16. Schulnetzplanung der Stadt Chemnitz –Grundschulen– Fortschreibung 2024
 Vorlage: B-033/2024
 Einreicher: Dezernat 1/Amt 40
- 7.17. Schulnetzplanung der Stadt Chemnitz –Förderschulen– Fortschreibung 2024
 Vorlage: B-034/2024
 Einreicher: Dezernat 1/Amt 40
- 7.18. Schulnetzplanung der Stadt Chemnitz –Oberschulen, Gymnasien, Schulen besonderer Art und Schulen des zweiten Bildungsweges– Fortschreibung 2024
 Vorlage: B-035/2024
 Einreicher: Dezernat 1/Amt 40
- 7.19. Feststellung des Jahresabschlusses 2023 des Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetriebes der Stadt Chemnitz
 Vorlage: B-126/2024
 Einreicher: Dezernat 1/ASR
- 7.20. Feststellung des Jahresabschlusses 2023 des Entsorgungsbetriebes der Stadt Chemnitz
 Vorlage: B-127/2024
 Einreicher: Dezernat 1/ESC
- 7.21. Wirtschaftsplan 2025 des Friedhofs- und Bestattungsbetriebes der Stadt Chemnitz
 Vorlage: B-226/2024
 Einreicher: Dezernat 1/FBB
- 7.22. 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Chemnitz über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen (Abfallsatzung)
 Vorlage: B-122/2024
 Einreicher: Dezernat 3/ASR
- 7.23. 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Chemnitz über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung)
 Vorlage: B-123/2024
 Einreicher: Dezernat 3/ASR
- 7.24. 12. Satzung zur Änderung der Sat-

- zung über die Straßenreinigung in der Stadt Chemnitz (Straßenreinigungssatzung)
 Vorlage: B-124/2024
 Einreicher: Dezernat 6/ASR
- 7.25. 9. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Chemnitz (Straßenreinigungsgebührensatzung)
 Vorlage: B-125/2024
 Einreicher: Dezernat 6/ASR
- 7.26. 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung in der Stadt Chemnitz (Entwässerungssatzung)
 Vorlage: B-135/2024
 Einreicher: Dezernat 3/ESC
- 7.27. Änderung der Abwasserentsorgungsentgelte der eins energie in sachsen GmbH & Co. KG im Gebiet der Stadt Chemnitz ab 01.01.2025
 Vorlage: B-171/2024
 Einreicher: Dezernat 3/ESC
- 7.28. Entgeltordnung der Stadt Chemnitz für den Tierpark Chemnitz und das Wildgatter Oberrabenstein
 Vorlage: B-186/2024
 Einreicher: Dezernat 3/Tierpark
- 7.29. Entgeltordnung der Stadt Chemnitz für die Museen Kunstsammlungen am Theaterplatz, Museum Gunzenhauser, Schloßbergmuseum, Burg Rabenstein, Henry van de Velde Museum und das Karl Schmidt-Rottluff Haus
 Vorlage: B-093/2024
 Einreicher: Dezernat 5/Amt 49
- 7.30. Überplanmäßige Mittelbereitstellung im Budget Sozialhilfe
 Vorlage: B-243/2024
 Einreicher: Dezernat 5/Amt 50
- 7.31. 8. Baubeschluss für Tiefbaumaßnahmen für 2024 zum Ausbau der Unritzstraße zwischen Riedstraße und Pelzmühlenstraße sowie überplanmäßige Mittelbereitstellung

- Vorlage: B-116/2024
 Einreicher: Dezernat 6/Amt 66
- 7.32. 1. Änderungssatzung zur Satzung zum Schutz des Baumbestandes im Gebiet der Stadt Chemnitz (Baumschutzsatzung)
 Vorlage: B-140/2024
 Einreicher: Dezernat 6/Amt 67
8. Informationsvorlagen
- 8.1. Berichterstattung über die durchgeführten Prüfungen des Rechnungsprüfungsamtes im Zeitraum 01.01.2024 bis 30.06.2024
 Vorlage: I-040/2024
 Einreicher: Oberbürgermeister/Amt 14
- 8.2. Information zum Beschluss des BA-031/2024 "Koordiniertes Liniennetz im Kulturhauptstadtjahr 2025" vom 15.05.2024
 Vorlage: I-042/2024
 Einreicher: Dezernat 6 /Amt 66
- 8.3. 30. Beteiligungsbericht der Stadt Chemnitz auf Basis der Ergebnisse 2023
 Vorlage: I-045/2024
 Einreicher: Dezernat 1/Amt 20
- 8.4. Zweite Evaluation des Beschlusses B-073/2020 CHEMNITZ INKLUSIV 2030 - Lokaler Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Chemnitz
 Vorlage: I-044/2024
 Einreicher: Oberbürgermeister
9. Anfragen der Stadträtinnen und Stadträte
10. Bestimmung von zwei Stadtratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates - öffentlich -

Sven Schulze
 Oberbürgermeister

Impressum



CHEMNITZ
 KULTURHAUPTSTADT
 EUROPAS 2025

HERAUSGEBER
 Stadt Chemnitz - Der Oberbürgermeister

SITZ
 Markt 1, 09111 Chemnitz

**AMTLICHER UND REDAKTIONELLER
 TEIL DES AMTSBLATTES**
Chefredakteur: Matthias Nowak
Redaktion: Pressestelle der Stadt Chemnitz
 Tel. 0371 488-1550
 E-Mail: amtsblatt@stadt-chemnitz.de

VERLAG
 DDV Druck GmbH
 Meinholdstraße 2, 01129 Dresden

GESCHÄFTSFÜHRUNG
 Volker Klaes

SATZ
 DDV Sachsen GmbH

DRUCK
 DDV Druck GmbH

VERTRIEB
 VBS Logistik GmbH;
 Heinrich-Lorenz-Straße 2-4, 09120 Chemnitz
 E-Mail: amtsblatt@vbs-logistik.net
 Tel. 0371 33200111
 Abonnement möglich

Das Chemnitzer Amtsblatt liegt zur kostenlosen Mitnahme an rund 200 Verteilstellen in der Stadt, in Bürgerservicestellen und in den Rathäusern der Stadt Chemnitz aus. Eine Liste dieser Verteilstationen ist unter www.chemnitz.de/amtsblatt zu finden.

Alle elektronischen Ausgaben des Chemnitzer Amtsblatts finden sich unter www.chemnitz.de/amtsblatt. Dort kann das Amtsblatt auch barrierefrei heruntergeladen und als Newsletter abonniert werden.

Museum
für Naturkunde
Chemnitz



vhs
Volkshochschule
Chemnitz

SONDERAUSSTELLUNG
GLANZ
LICHTER
DER NATURFOTOGRAFIE
2024

TIETZ | VHS | 5. ETAGE
7. NOVEMBER 2024
– 12. JANUAR 2025



CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS 2025